

Nach der Richtlinie über die Fachkunde im Strahlenschutz sind die Veranstalter von Fachkursekursen verpflichtet, personenbezogene Daten des Kursteilnehmers in den Text der Kursbescheinigung mit aufzunehmen.

Dies sind:

- Anrede
- Titel
- Vorname
- Name
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Personalausweis-ID
- Privatwohnsitz (Straße, PLZ Ort)
- Email-Adresse Kursteilnehmer

Weiterhin werden von unserer Seite gespeichert:

- Firma/Organisation (Arbeitgeber)
- Anschrift Firma/Organisation (Postadresse des Arbeitgebers)
- ggfs. Email-Adresse des Arbeitgebers

Die von Ihnen erfassten personenbezogenen Daten werden von uns nur für die Erstellung der Kursbescheinigung verwendet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte, eine Verwendung der Daten zu werblichen Zwecken oder anderweitigen Verarbeitung und Weitergabe der Daten erfolgt nicht. Wir speichern Ihre Daten ausschließlich für unseren internen Beleg zur Ausstellung der Kursbescheinigung. Eine Auskunft zu Ihren personenbezogenen Daten an Dritte kann nur im Einzelfall der nach gesetzlicher Regelung vorgegebenen Auskunftspflicht auf Verlangen der zuständigen Behörde im Strahlenschutz erfolgen.

Sie haben das jederzeitige Recht, unentgeltlich Kenntnis über die zu Ihrer Person von uns erhobenen Daten zu erhalten. Sie haben weiterhin das jederzeitige Recht, Ihre Zustimmung zur Speicherung Ihrer angegebenen persönlichen Daten mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Erinnerung an weitere Aktualisierung in 5 Jahren

Der Gesetzgeber fordert vom Strahlenschutzbeauftragten eine Aktualisierung der Fachkunde nach § 74 Strahlenschutzgesetz / § 48 Strahlenschutzverordnung innerhalb längstens 5 Jahren nach Erwerb bzw. der letzten Aktualisierung. Unter der Voraussetzung Ihrer ausdrücklichen Zustimmung können Sie von uns zu Beginn des fünften Jahres nach dem besuchten Kurs eine Email an Ihre uns angegebene Adresse erhalten, in der Sie an die erforderliche Aktualisierung Ihrer Kenntnisse im Strahlenschutz erinnert werden.